

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Rat der Gemeinde Hinte

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Fraktionsvorsitzender
Gerhard Weidemann.
Alter Heerweg 14, 26759 Hinte
Tel.: 04925-8755, 01704427044
e-mail: g.weidemann@gmx.de

Geschäftsführerin
Agnes Arends
Roggenweg 8, 26759 Hinte
Tel.: 04925-2511, 01752504828
e-mail: aj-arends@t-online.de

Stellv. Fraktionsvorsitzender
Jelto Arends
Roggenweg 8, 26759 Hinte
Tel.: 04925-2511, 01705949828
e-mail: aj-arends@t-online.de

Gemeinde Hinte
Bürgermeister Uwe Redenius
Brückstraße 11a
26759 Hinte

Hinte, 04.11.2020

Verbesserung sozialer Strukturen und der Infrastruktur. Realisierbarkeitsuntersuchung zur Ergänzung der Fuß- und Radwege in der Gemeinde Hinte.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

unsere Fraktion stellt nachfolgenden Antrag:

Die Verwaltung der Gemeinde Hinte wird hiermit nochmals aufgefordert, das vorhandene Rad- und Fußwegenetz in der Gemeinde Hinte zu prüfen mit dem Ziel, das Dorf Suurhusen an das vorhandene Fuß- und Radwegenetz der Gemeinde anzubinden. Eine mögliche Realisierbarkeit sollte untersucht und die Kosten ermittelt werden, sodass das Vorhaben in einen späteren Haushalt eingestellt werden kann.

Das vorhandene Rad- und Fußwegenetz in und zwischen unseren acht Dörfern ist überwiegend gut ausgebaut.

So führen zwei sichere Radwege von Groß Midlum und ein Radweg von Cirkwehrum zum „Zentrum“ in Hinte. Ein sehr schöner und sicherer Radweg führt von Loppersum bis Osterhusen, ein weiterer an der B 72 von Loppersum nach Suurhusen. Canhusen ist ab der Kreisstraße 225 über einen Radweg mit Loppersum und über die als „Routennetzwerk“ für den Radtourismus ausgezeichnete Canhuser Straße mit Osterhusen verbunden.

Nur von Suurhusen aus ist das „Zentrum“ Hinte nicht über einen direkten und somit kurzen Fuß- und Radweg zu erreichen! Auch der Radweg aus Richtung Loppersum führt nicht bis zum „Zentrum“ von Hinte. Er endet an der Brücke in Osterhusen.

Begründung

Das „Zentrum“ Hinte hat schon eine besondere Bedeutung für alle Bürgerinnen und Bürger. Nur hier gibt es verschiedene Geschäfte, Arztpraxen, eine Apotheke und

eine Sparkasse, die alle von unseren Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden wie auch von Einzelnen das Schwimmbad im Hotel Novum zu Kurszwecken.

Als Verkehrsmittel dient dabei oft das Fahrrad.

Zurzeit sind Radfahrer, Fußgänger und Behinderte mit Elektromobil aber auch Kinder gezwungen, die Fahrbahn der Suurhuser Straße und die des Krummen Wegs zu benutzen. Auf der Suurhuser Straße fahren die Kraftfahrzeuge teilweise mit hohem Tempo, da es keine Geschwindigkeitsbegrenzung gibt. Der Krumme Weg ist, wie allgemein bekannt, in einem sehr schlechten baulichen Zustand, der eine Nutzung für Fußgänger und Radfahrer an einigen Stellen fast ausschließt.

Ein älterer Zweiradfahrer ist bereits im Bereich der Firma Metjes schwer gestürzt. Da die Seniorenwohnanlage in Suurhusen nochmals erweitert wurde, sollte auch deshalb eine sichere Anbindung zu den naheliegenden Dörfern wie Osterhusen und Hinte erfolgen.

Darüber hinaus hat Suurhusen einige Sehenswürdigkeiten für den Radtourismus zu bieten.

Somit wäre es sinnvoll, das umfangreiche Netz von Fuß- und Radwegen in der Gemeinde Hinte zu erweitern, um bestmögliche Verbindungen auch von Suurhusen und Osterhusen ins „Zentrum“ von Hinte zu erhalten.

Heutige Situation und mögliche Planungsansätze:

1. Die Suurhuser Straße hat vom Krummen Weg bis nach Suurhusen an der Westseite einen mehrere Meter breiten Seitenstreifen, auf dem die Straßenbeleuchtung steht. Dieser Seitenstreifen ist für den Bau eines Fuß- und Radweges bestmöglich geeignet.
2. Auch an der Westseite der Gewerbestraße ist bis zum Krummen Weg ein ähnlicher Seitenstreifen vorhanden.
3. Für die zuvor beschriebene Verbindung zur Brücke in Osterhusen steht ebenfalls ein breiter Seitenstreifen auf fast ganzer Länge neben dem Krummen Weg zur Verfügung. Auch hier ist die Straßenbeleuchtung vorhanden.
4. Am Krummen Weg Richtung Gewerbestraße gibt es den zuvor genannten Seitenstreifen nicht. Bei den Überlegungen sollte man jedoch nicht vergessen, dass es in der Gemeinde bereits mehrere Lösungen gibt, wo der Fuß- und Radweg auf der anderen Seite der vorhandenen Gräben verläuft.
5. Vielleicht bietet sich auch eine Alternative an von Suurhusen ins „Zentrum“ Hinte und zwar über einen zum Teil schon vorhandenen gepflasterten landwirtschaftlichen Weg in Richtung Gewerbegebiet, nur ca. 100 m von Suurhusen entfernt westlich der Suurhuser Straße.

Mit freundlichem Gruß

Jelto Arends

Gerhard Weidemann